

Die Fraktionen und Gruppe von  
CDU, SPD, Bündnis 90 / Die Grünen,  
Hagen Aktiv & FDP

Rathausstraße 11  
58095 Hagen

Fraktionen & Gruppen im Rat der Stadt Hagen . Rathausstraße 11 . 58095 Hagen

Herrn Oberbürgermeister

Erik O. Schulz

- im Hause

Telefon: 02331 207 3184  
E-Mail: boehm@cdu-fraktion-  
hagen.de

Dokument: 2024\_09\_19\_gemantrag86rat\_  
prüfungrettungsdienstgebühre  
n

10.09.2024

Antrag für Rat am 19.09.2024

**Rettungsdienstgebührensatzung 2023: Finanzierung der Notfallsanitä-  
ter-Ausbildung**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schulz,

gemäß § 6 (1) der GeschO des Rates vom 08.05.2008 in der Fassung des 8. Nachtrages vom 20.05.2021 beantragen wir zur Sitzung des Rates am 19.09.2024 den o.g. Tagesordnungspunkt und stellen dazu folgenden

**Antrag:**

***Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Vorgang „Rettungsdienstgebührensatzung 2023, Finanzierung der Notfallsanitäter-Ausbildung“ extern überprüfen zu lassen.***

***Inbesondere sind dabei folgende Punkte zu klären***

- ***Von welcher Rechtsgrundlage ging die zuständige Stelle innerhalb des Fachbereiches Feuerwehr von einer Kostenübernahme zunächst aus?***
- ***Wer war bzw. ist die zuständige Stelle und waren innerhalb des Fachbereichs weitere Mitarbeiter beteiligt bzw. bereichsübergreifende Stellen involviert?***
- ***Ab welchem Zeitpunkt war ersichtlich, dass für diese Kostenübernahme ein Ratsbeschluss erforderlich war?***
- ***War zu jeder Zeit sichergestellt, dass es bei Personalwechseln und der damit verbundenen Übergabe von Verantwortlichkeiten alle relevanten Informationen übermittelt wurden?***
- ***Wurde dazu ein entsprechendes Übergabeprotokoll erstellt?***
- ***Wenn nicht: wäre ein Übergabeprotokoll mit einer Aufzählung der wichtigsten Dokumente eine Methode, um mögliche Übergabefehler zu minimieren oder gar auszuschließen?***
- ***Gibt es andere Instrumentarien, um derartige Fälle für die Zukunft zu verhindern?***

**Begründung:**

Aus der in der Vorlage (DS 0675/2004) dargestellte Sachverhalt ist ersichtlich, dass durch das Fehlen eines rechtzeitigen Ratsbeschlusses dem städtischen Haushalt ein Schaden von deutlich über 950.000 Euro entstanden ist.

Angesichts der Haushaltslage der Stadt eine Größenordnung, die es erfordert, dass die Fehler analysiert werden und geeignete Maßnahmen ergriffen werden, damit sich derartige Vorgänge sich nicht wiederholen können.

Um persönliche Interessenkonflikte auszuschließen, soll eine externe Beauftragung erfolgen.

Mit der Bitte um weitere Veranlassung und freundlichen Grüßen verbleiben

Jörg Klepper  
CDU-Fraktion

Claus Rudel  
SPD-Fraktion

Jörg Fritzsche  
Fraktion  
Bündnis90/Die Grünen

Michael Gronwald  
Fraktion  
Hagen Aktiv

Claus Thielmann  
FDP-Ratsgruppe